



Gartenschau-Planung schreitet weiter voran

Wichtige Einigung bei Grundstücksverhandlungen / Bürgerschaft ist herzlich zur Beteiligung eingeladen

In einer Sondersitzung am Montagabend hat der Brettener Gemeinderat gemeinsam mit den Fachämtern aus dem Rathaus wichtige Weichen für eine erfolgreiche Durchführung der Gartenschau im Jahr 2031 gestellt. Die intensive Vorarbeit der Verwaltung und der beauftragten Planungsbüros in Sachen Rahmen- und Verkehrsplanung sowie beim Erwerb der notwendigen Grundstücke wurde überwiegend sehr wohlwollend aufgenommen, wobei auch wichtige Anregungen aus dem Gremium kamen, die in die weiteren Planungen einfließen werden.

Von einem „klimawirksamen Stadtumbau“ sprach Rainer Gänßle vom Landschaftsarchitekten-Büro Gänßle+Hehr, als er die aktuelle Rahmenplanung vorstellte, die sich weiterhin stark an der Machbarkeitsstudie orientiert, für die Bretten im Jahr 2020 den Zuschlag erhalten hatte. Es gehe darum, Wege entlang der Bachläufe anzulegen, Wasser erlebbar zu machen und einen grünen Rundweg um die mittelalterliche Altstadt zu schaffen – mit Ausstellungsanlagen, die nach dem Gartenschauommer überwiegend zu Daueranlagen werden, von denen die Brettenerinnen und Brettener sowie alle Besucher auch über das Jahr 2031 hinaus profitieren, so Gänßle. Die Planung sei ein nachhaltiges Konzept, individuell auf Bretten zugeschnitten, das sich wesentlich von den Konzepten anderer Gartenschauen abhebe, weil ein großer Teil der begrünten Flächen auch nach der Gartenschau erhalten bleibt.

Wir erhalten eine enorme Aufwertung einzelner Ecken unserer Stadt, die bislang zu Unrecht noch im Verborgenen liegen“, hob Oberbürgermeister Martin Wolff hervor. „Wir sollten die Gartenschau weiterhin als eine historische Chance begreifen, um unsere Stadt auch mithilfe von Fördergeldern lebenswert für die Zukunft zu machen“, so der Oberbürgermeister. Jede Stadt, die bislang eine Gartenschau ausgetragen hat, habe enorm von der Ausrichtung und



Mehr Grün in die Stadt und Wasser erlebbar machen: Das sind die zwei Hauptziele der Gartenschau 2031, für die aktuell wichtige Vorarbeiten geleistet werden. Dazu gehört unter anderem der Erwerb des Wertheimer-Areals links im Bild. Foto: Stadt Bretten

der damit verbundenen Stadtentwicklung profitiert.

Die Amtsleiterin Stadtentwicklung und Baurecht, Cornelia Hausner, ergänzte, dass auch die Stadtteile auf vielfältige Weise in das Programm der Gartenschau einbezogen werden sollen. So ist unter anderem vorgesehen, dass sich die Stadtteile auf der Gartenschau präsentieren, dass dort ihre städtebaulichen und landschaftlichen Highlights gezeigt werden, dass ihre Veranstaltungen in den Eventkalender der Gartenschau aufgenommen werden und dass Radstrecken dorthin konzipiert werden, die besonders Dauerkarteninhaber ansprechen sollen: „Die gesamte Brettener Bürgerschaft soll sich mit der Gartenschau identifizieren können, daran arbeiten wir“, so Hausner.

Um den Rahmenplan mit Leben zu füllen, sind die Planerinnen und Planer nun auf die Unterstützung und Ideen aus der Bürgerschaft angewiesen. Um auch allen Urlaubern die Möglichkeit zu bieten, sich zu informieren, wurden die in der vergangenen Woche veröffentlichten Termine aus organisatorischen Gründen und mit Blick auf die Pfingstferien angepasst. Die **Bürgerinformationsveranstaltung** findet nun am **Mittwoch, 5. Juni, um 18:30 Uhr im Großen Saal des**

Brettener Rathauses statt. Bei einem **Bürger-Workshop am Montag, 17. Juni, um 18:30 Uhr im Brettener Rathaus** können sich alle Interessierten einbringen und ihre Wünsche und Vorstellungen für die Gartenschau artikulieren. Die Stadtverwaltung lädt zu beiden Veranstaltungen herzlich ein. Das „Herzstück“ für das Gartenschau-Gelände bilden entsprechend der Machbarkeitsstudie und dem Rahmenplan bekanntlich die beiden Areale von Wertheimer an der Wilhelmstraße und das kleine Einkaufszentrum rund um Norma an der Pforzheimer Straße. Hier hatte der Gemeinderat bereits im vergangenen Herbst die Verwaltung beauftragt, in Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern zu treten. Für die Gespräche über das Einkaufsgelände, auf dem sich neben Norma auch Zoo & Co und Subway befinden, konnte der Leiter des Liegenschaftsamts, Frank Bohmüller, nun eine Einigung verkünden. Mit den Eigentümern der Firma Wertheimer sei man weiter in einem intensiven Austausch.

„Wir gehen davon aus, auch hier in Kürze ein Verhandlungsergebnis zu erzielen, um die Tür zur Gartenschau vollständig zu öffnen“, sagte Oberbürgermeister Martin Wolff. Anfang Juni erhofft sich die Verwaltung dann

grünes Licht vom Gemeinderat für die ausgehandelten Verträge, so dass die Vorarbeiten für die Verlagerung der Firma Wertheimer auf die Diedelsheimer Höhe beginnen können.

Wenn alles in trockenen Tüchern sei, gehe es darum, „die Begeisterung in der Bevölkerung für einen tollen Gartenschau-Sommer zu wecken“, sagte Bürgermeister Michael Nöltner. Man sei sich immer klar gewesen, dass es sich um ein sehr ambitioniertes Konzept handelt. Dennoch hätten sich viele über den Zuschlag gefreut. „Nun stehen wir an den entscheidenden Stellen endlich vor dem Durchbruch“, zeigte sich Nöltner überzeugt. Es gelte jetzt, diese einmalige Chance für Bretten zu nutzen und weiter dynamisch und konsequent für die Gartenschau zu arbeiten, die Bürgerschaft dabei kontinuierlich einzubeziehen und das Handeln der Verwaltung transparenter zu machen als dies bisher zum Beispiel aus Gründen des Eigentümerschutzes möglich war. „Wenn wir – der Gemeinderat, die Bürgerschaft und das sehr motivierte Team in der Verwaltung – gemeinsam in den kommenden sieben Jahren alle Kräfte und Ideen bündeln, bin ich zuversichtlich, dass wir im Frühjahr 2031 unseren Gartenschauommer eröffnen können“, so Bürgermeister Nöltner. (maw)

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am **Dienstag, den 14. Mai 2024, um 18 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatsitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellungen werden eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates herzlich ein.

Tagesordnung

Öffentlich Einwohnerfragestunde

- Jahresabschlüsse 2021 und 2022 der Stadt Bretten
 - Vorlage der Jahresabschlüsse
 - Vorlage der Schlussberichte der Inneren Revision
 - Feststellungsbeschlüsse
- Vierter Regionalplan Mittlerer Oberrhein – Gesamtfortschreibung (Entwurf 2024);
 - Zweite Anhörung der Träger öffentlicher Belange/Stellungnahme der Stadt Bretten zum Regionalplan-Entwurf 2024
- Bebauungsplan „Rechbergklinik Bretten/Wohnen, 1. Änderung und Erweiterung“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten;
 - Vorlage und Behandlung der während der erneuten öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit sowie der während der erneuten Beteiligung seitens der Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
 - Billigung des Plans zur Beschlussfassung mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung
 - Satzungsbeschluss des Bebauungsplans gem. § 10 BauGB, § 74 LBO und § 4 GemO
- Veränderungssperre für das Gebiet des künftigen Bebauungsplanes „Ölmühle“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten;
 - Entscheidung über die Zulassung einer Ausnahme für die Errichtung einer Werbeanlage im mittleren Bereich der Georg-Wörner-Straße
- Fraktioneller Antrag SPD - Antrag auf Einrichtung eines Fonds gegen Rechtsextremismus
- Fraktioneller Antrag „die aktiven“ - Antrag auf Gebührenbefreiung politischer Infostände auf dem Marktplatz
- Haushalt der Stadt Bretten
 - Aufgabenkritik Stufe 3
- Sanierung der Straße „Am Knittlinger Berg“ in Gölshausen - Fassung Baubeschluss und Vergabe der Straßenbauarbeiten
- Umgestaltung Pforzheimer-/Weißhofer Straße 2. Bauabschnitt - Vergabe der Kanal- und Straßenbauleistungen
- Sanierung Frühlingstraße Büchig 2. BA - Vergabe der Bauleistungen
- Melanchthon-Gymnasium Bretten, Seemannbau - Vergabe der Planungsleistung zum Umbau der Laborausstattung
- Melanchthon-Gymnasium Bretten, Generalsanierung/Umbau Bronnerbau - Entscheidung über ein Nachtragsangebot im Gewerk Rohbau

Offenlegung

- Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen durch die Stadt Bretten;

-Beschlussfassung über Einzelfälle

Bekanntgaben

- Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff

Gedenktafel für Gillardon II

An diesem Mittwoch, 8. Mai, wird am Alten Rathaus eine Gedenktafel zu Ehren des Brettener Bürgers Wilhelm Gillardon II (1890-1953) enthüllt.

In einer Feierstunde mit zahlreichen Gästen, darunter auch Verwandte Gillardons, gedenkt die Stadt Bretten dieser herausragenden Persönlichkeit. Wilhelm Gillardon II hat sich Zeit seines Lebens für die Demokratie eingesetzt und sich auch den Nationalsozialisten entgegengestellt. Besondere Verdienste erwarb sich Gillardon II bei der friedlichen Übergabe der Stadt Bretten an die französischen Alliierten. Einen ausführlichen Bericht finden Sie in der nächsten Amtsblatt-Ausgabe am 15. Mai. (er)



Wilhelm Gillardon II in seiner Funktion als Kommandant der Feuerwehr. Foto: Stadtarchiv Bretten

Bürgerinformation zur Erhaltungssatzung „Historische Altstadt“

Zu einer Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Erhaltungssatzung „Historische Altstadt Bretten“ hatte die Stadtverwaltung am frühen Dienstagabend in den Schulungsraum der Volkshochschule eingeladen.

Obwohl sich neben Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner und zwei Pressevertreterinnen lediglich zwei interessierte Bürger eingefunden hatten, nahmen sich die Leiterin des Amtes Stadtentwicklung und Baurecht, Cornelia Hausner, und ihr Kollege Michael Oechsner intensiv Zeit, um die Hintergründe des Satzungsentwurfs zu erläutern, den der Gemeinderat in seiner Sitzung am 23. April auf den Weg gebracht hat, und anschließend mit den Teilnehmern ins Gespräch zu kommen.



Michael Oechsner und Cornelia Hausner vom Amt Stadtentwicklung und Baurecht stellen die Erhaltungssatzung „Historische Altstadt Bretten“ vor. Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten

Ziel der Erhaltungssatzung ist es, bei Bauvorhaben im Bereich der Brettener Altstadt untypische und das Stadtbild störende Gestaltungsmerkmale zu untersagen sowie den Abriss erhaltenswerter Gebäude zu verhindern. Tritt die Satzung planmäßig im Sommer in Kraft, muss jede bauliche Veränderung im Geltungsbereich von der Baurechtsbehörde genehmigt werden. Anlass für die Satzung war aus Sicht der Befürworter aus Bürgerschaft und Gemeinderat die Tatsache, dass die Erhaltung gestalterisch hochwertiger Gebäude in der Altstadt bislang rechtlich nur eingeschränkt möglich war. Der Satzungsentwurf liegt bis einschließlich 24. Mai im Technischen Rathaus, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, vor Zimmer 213 öffentlich zur Einsicht aus. (maw)

Gedenktag 8. Mai: Arbeitsgemeinschaft Gurs

Am 22. Oktober 1940 wurden mehr als 6.500 jüdische Menschen aus Baden, der Pfalz und dem Saarland in das südfranzösische Camp de Gurs deportiert. Viele von ihnen wurde dort umgebracht.

Um das Gedenken an diese Brettener Bürgerinnen und Bürger zu erhalten, ist die Stadt Bretten seit acht Jahren Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft zur Unterhaltung und Pflege des Deportiertenfriedhofs in Gurs. Die Initiative zur Instandsetzung und Pflege des Friedhofs in Gurs

geht auf den ehemaligen Karlsruher Oberbürgermeister Günther Klotz zurück und besteht bereits seit 67 Jahren.

Mittlerweile sind 17 badische Städte und Gemeinden sowie der Bezirksverband Rheinland-Pfalz Mitglied der Arbeitsgemeinschaft, die Geschäftsführung liegt bei der Stadt Karlsruhe. Jedes Jahr im Oktober gedenkt die AG Gurs mit einer Kranzniederlegung auf dem südfranzösischen Friedhof. Auch eine Brettener Delegation ist jedes Jahr dabei und legt



Ansicht des Friedhofs in Gurs in Südfrankreich. Foto: Stadt Bretten

gemäß einem traditionellen jüdischen Brauch kleine Steine aus der Heimat Bretten auf die Grabsteine der ehemaligen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Neben der Erinnerung an die Toten setzt die Stadt Bretten mit ihrer Mitgliedschaft in der AG Gurs ein Zeichen gegen Antisemitismus, Rechtsextremismus und Terror. Im Rahmen der Friedenstage im November finden auch in diesem Jahr weitere Gedenkveranstaltungen, etwa an den in Bretten verlegten Stolpersteinen, statt. (red)

Öffentliche Bekanntmachung zur Wahl des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin

Wegen des Eintritts in den Ruhestand des bisherigen Stelleninhabers zum 1. Oktober 2024 wird die Wahl des/der Oberbürgermeisters/Oberbürgermeisterin der Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 7. Juli 2024.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine Person mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Stichwahl zwischen den zwei Personen statt, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Eine erforderlich werdende **Stichwahl findet statt am Sonntag, dem 21. Juli 2024.**

Bei der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat; bei gleichen Stimmenzahlen entscheidet das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Oberbürgermeisters/Oberbürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Wahlberechtigt sind die vorstehend genannten Personen auch dann, wenn sie in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich am Wahltag aber seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde gewöhnlich aufhalten. Diese Wahlberechtigten werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen**. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde haben wird.

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindegewalt durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zu ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Bretten, Bürgerservice, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – spätestens bis zum Sonntag, den 16. Juni 2024 beim **Bürgermeisteramt Bretten, Bürgerservice, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten** eingehen.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 KomWO gilt entsprechend.

Bretten, 08.05.2024

gez. Martin Wolff
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Jugendgemeinderates der Stadt Bretten am 09.06.2024

1. Am 09.06.2024 findet in der Stadt Bretten die Wahl des Jugendgemeinderates der Stadt Bretten statt.

2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

3. Die Gemeinde ist in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nummer	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung/Lage des Wahlraums (Straße, Hausnr., ggf. Zimmer-Nr.)
101	Kernstadt - Jugendhaus	Jugendhaus (Erdgeschoss), Bahnhofstraße 13/1, barrierefrei
102	Kernstadt - Hebelschule (Fachbau)	Hebelschule Fachbau, Weißhofer Straße 45, Zimmer F 06, barrierefrei
104	Kernstadt - Kindergarten Drachenburg	Kindergarten Drachenburg, Anne-Frank-Straße 38, Raum 1, barrierefrei
105	Kernstadt - Hebelschule (Mensa)	NEUES WAHLLOKAL: Hebelschule Mensa, Weißhofer Straße 45, barrierefrei
106	Kernstadt - Rathaus Zi. 114	Rathaus, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 114, barrierefrei
107	Kernstadt - Rathaus Zi. 105	Rathaus, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 105, barrierefrei
108	Kernstadt - Kindergarten Grüne Aue	Kindergarten "Grüne Aue", Turbanstraße 9, barrierefrei
109	Kernstadt - MPR	Max-Planck-Realschule, Max-Planck-Straße 5, Zimmer 202, barrierefrei
111	Kernstadt - Kindergarten Senfkorn	Ev. Kindergarten Senfkorn, Promenadenweg 31, barrierefrei
201	Stadtteil - Rinklingen Schulturnhalle	Schulturnhalle Rinklingen, Hauptstraße 12, barrierefrei
301	Stadtteil - Bauerbach Feuerwehrhaus	Feuerwehrhaus Bauerbach, Fröbelstraße 1, barrierefrei
401	Stadtteil - Neibsheim Gemeindezentrum St. Mauritius	NEUES WAHLLOKAL: Gemeindezentrum St. Mauritius, Neibsheim Talbachstraße 31, barrierefrei
501	Stadtteil - Dürrenbüchig Gemeindegaststätte	NEUES WAHLLOKAL: Gemeindegaststätte Dürrenbüchig, Kraichgastr. 1, barrierefrei
601	Stadtteil - Ruit Festhalle	NEUES WAHLLOKAL: Festhalle Ruit, Im Ruitertal 27, barrierefrei
701	Stadtteil - Sprantal Feuerwehrhaus	Feuerwehrhaus Sprantal, Scheuernweg 4, barrierefrei
801	Stadtteil - Büchig Pfarrsaal	Pfarrsaal Büchig, Pfarrer-Kempf-Straße 5/1, barrierefrei
901	Stadtteil - Diedelsheim - Dorfgemeinschaftshaus	Dorfgemeinschaftshaus Diedelsheim, Schwandorfstraße 42/1, barrierefrei
902	Stadtteil - Diedelsheim - Schwandorf-Grundschule	Grundschule Diedelsheim, Seestraße 21 - 23, Zimmer 2, barrierefrei
1002	Stadtteil - Gölshausen Grundschule	Grundschule Gölshausen, Mönchsstraße 3, barrierefrei
9001	Briefwahl	Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9, Zimmer 201/202

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgernah erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen der **Stadt Bretten**:

- **Hauptamtlicher Oberbürgermeister (m/w/d)**
 Bewerbungsschluss: 10.06.2024, 18 Uhr
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Schwerpunkt Gaststätten- & Gewerbebereich**
 Vollzeit, unbefristet
 € E 7 TVöD - Entwicklungsmöglichkeiten nach Bewährung bis E 8 TVöD bzw. Bes.Gr. A 8 LBesG BW
 Bewerbungsschluss: 12.05.2024
- **Verkehrsüberwachungskräfte (m/w/d)**
 Vollzeit, unbefristet
 € E 6 TVöD, Entwicklungsmöglichkeiten nach Bewährung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
 Bewerbungsschluss: 19.05.2024
- **Sachbearbeiter (m/w/d) zentraler Einkauf & innere Dienste**
 Voll- oder Teilzeit mindestens 90 %, unbefristet
 € E 6 TVöD - Entwicklungsmöglichkeiten nach Bewährung bis E 8 TVöD
 Bewerbungsschluss: 26.05.2024

Studium, Ausbildung und Freiwilligendienste zum 01.09.2024:

- **FSJ in den städtischen Kindergärten Drachenburg und Kraichgau-Hüpfel (m/w/d)**
- **FSJ an der Pestalozzischule (m/w/d)**
- **FSJ an der Johann-Peter-Hebelschule (m/w/d)**
- **FSJ an der Grundschule Gölshausen (m/w/d)**



BRETTE

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollte momentan kein geeignetes Stellenangebot dabei sein, besuchen Sie gerne unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen unter: www.bretten.de

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Die Stadt Bretten und der Stadtteil Neibsheim trauern um

Frau Irmgard Jung

Sie verstarb am 17. April 2024 im Alter von 80 Jahren.

Irmgard Jung begann am 01.04.1959 ihren beruflichen Werdegang als Verwaltungslehrling bei der Gemeinde Neibsheim. Danach war sie dort als Verwaltungsangestellte beschäftigt und blieb der Gemeindeverwaltung sehr verbunden. Am 30.11.2006 wurde sie erneut bei der Stadt Bretten eingestellt. Bis zu ihrem Ausscheiden am 01.06.2021 war sie als Aufsichtskraft im Museum Schweizer Hof tätig.

Sie erfüllte ihre Aufgaben mit sehr großem Engagement und Pflichtbewusstsein. Wir verlieren mit ihr eine geschätzte und beliebte Mitarbeiterin, die wir in guter Erinnerung behalten werden.

Unser Mitgefühl gilt ihren Hinterbliebenen.

Für die Melanchthonstadt Bretten Martin Wolff Oberbürgermeister	Für den Stadtteil Neibsheim Michael Koch Ortsvorsteher
--	---

Für den Personalrat der Stadt Bretten
Michaela Krimmel
Personalratsvorsitzende

Die Stadt Bretten und der Stadtteil Rinklingen trauern um

Herrn Richard Ciepiewski

Er verstarb am 19. April 2024 im Alter von 77 Jahren.

Nach Einführung der Ortsverfassung wurde Richard Ciepiewski zum ersten Ortsvorsteher des Stadtteils Rinklingen gewählt. Dieses Amt hatte er von 1986 bis 1989 inne. In den drei Jahren seiner Amtszeit wurden Entscheidungen getroffen, die für Rinklingen von grundlegender Bedeutung waren. Sein besonderes Interesse lag beim Bau der Grundschule Rinklingen, an deren Verwirklichung Richard Ciepiewski maßgeblich beteiligt war. Für sein überragendes ehrenamtliches Engagement sind die Stadt Bretten und der Stadtteil Rinklingen Richard Ciepiewski zu großem Dank verpflichtet. Wir werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

Für die Melanchthonstadt Bretten Martin Wolff Oberbürgermeister	Für den Stadtteil Rinklingen Timo Hagino Ortsvorsteher
--	---

Veranstaltungen der Parteien und Wählergruppierungen zur Europa- und Kommunalwahl

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Samstag, 11. Mai, 9:00-12:00 Uhr:
Infostand in der Fußgängerzone
Thema: Stadtentwicklung, Gartenschau

Freitag, 17. Mai, 17:00 - ca.18:30 Uhr:
3. historisch-politischer Stadtspaziergang - „Rinklingen gestern, heute, morgen“
Start: Rinklingen, Kirche

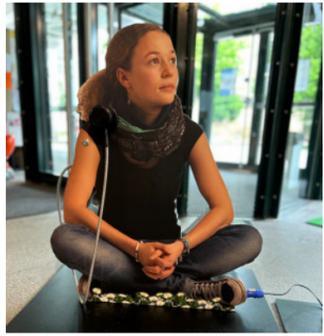
8. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9. Die Wahlhandlung sowie die erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses am 11.06.2024 sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Bretten, 08.05.2024

gez. Martin Wolff
Oberbürgermeister

Unterschiedliche Lebensrealitäten: Ausstellung Klimaflucht im Rathaus-Foyer ist noch bis zum 17. Juli erlebbar



Fotos: Ellen Reinold/Stadt Bretten

Die Folgen des Klimawandels für die Menschen werden in der Ausstellung eindrücklich anhand lebensgroßer Pappfiguren dargestellt. Gut besucht war die Eröffnung der Ausstellung „Klimaflucht. Warum Menschen vor dem Klimafließen“ am Vorabend des 1. Mai. Einen musikalischen Rahmen boten Eliza's Bakery, nach der Begrüßung durch OB Wolff folgten Impulse von Gerhard Junge-Lampart (DAF) und Norbert Fleischer von NABU Bretten. Die Wanderausstellung KLIMAFUCHT wurde in der Zusammenarbeit der Deutschen KlimaStiftung und der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) als Wanderausstellung umgesetzt und in einem Auswahlwettbewerb Maststudienang Bühnenbild der

Technischen Universität Berlin über 143 Millionen sogenannte „Klimaflüchtlinge“ geben. Die Ausstellung thematisiert den Zusammenhang zwischen Klimawandel und Migration, der in den letzten Jahren immer offensichtlicher geworden ist. International verbindliche Schutzrechte für sog. „Klimaflüchtlinge“ existieren bis heute nicht, auch wenn „Klimaflucht“ als Fluchtursache erstmals im UN-Migrationspakt von 2018 berücksichtigt wurde. Dabei sind viele Zusammenhänge für Flucht oder Migration nicht klar abgrenzbar. Einig ist man sich darin, dass die Lebensumstände in einigen Teilen unserer Erde erschwert werden. Schätzungen der Weltbank zufolge könnte es bis zum Jahr 2050

aus allen Regionen der Erde erzählt. In Audiobeiträgen erfahren die Besucher einiges über die Schicksale der dargestellten Menschen, die Folgen der Klimakatastrophe, die Verantwortung der Industrieländer und den eigenen ökologischen Fußabdruck. Die Ausstellung ist noch bis zum 17. Juli im Foyer des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, zu sehen und kann während der Öffnungszeiten des Bürgerservices besichtigt werden. Zusätzliche Informationen, Flyer und Broschüren sind im Eingangsbereich erhältlich. Weitere Lektüre finden Sie auch in der Stadtbücherei, hier wurde ein Büchertisch zum Thema „Klima“ eingerichtet. (er)

markieren Durchgänge, die inmitten der hügeligen Weinlandschaft liegen und schnell über 1.000 Höhenmeter zusammenbringen können – eine attraktive Herausforderung für Gravelbiker und Rennradfahrer. Eine spezielle Ko-moot-Collection, integriert diese Pässe in neue, spannende Touren, zudem sind die neuen Pässe auf Outdooractive und Strava verfügbar, sodass Radfahrer sie leicht in ihre individuellen Routen einbauen können.

Neue Radständer für Pausen ohne Sorgen

Um die Raderfahrung weiter zu verbessern, wurden bei ausgewählten Gastronomiebetrieben neue Radständer für Gravel- und Rennräder aufgestellt. Diese ermöglichen es, die Bikes sicher aufzuhängen und mit einem vor Ort bereitgestellten Schloss zu sichern.

Neue Radkarte

In Kürze wird auch die neue Radkarte des Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. wieder aufgelegt, ein unverzichtbarer Begleiter für alle Radfahrer in der Region. Diese sowie weitere informative Broschüren können unter <https://www.kraichgau-stromberg.de/service/broschueren> bestellt werden. Diese Neuerungen unterstreichen das Engagement des Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V., Radfahrern einzigartige und unvergessliche Erlebnisse zu bieten und laden dazu ein, das Land der 1.000 Hügel auf zwei Rädern zu entdecken. (red)

Internationales Symposium an der Melanchthon-Akademie



Das Internationale Symposium an der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten findet in diesem Jahr vom 6. bis 8. Juni im Melanchthonhaus statt. „Erbe des Humanismus“, der Titel des Symposiums schlägt nicht nur einen Bogen über fünf Jahrhunderte hinweg, es berührt religiöse, kulturelle wie auch gesellschaftliche Werte, die bis in die Antike zurückreichen. Das breite Spektrum der Betrachtung der Wirkungsgeschichte der Geistesbewegung erfordert eine umfassende, wissenschaftlich fächerübergreifende Betrachtung.

Die dreitägige Tagung, die unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Günter Frank, Direktor der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten, und Prof. Dr. Herman J. Selderhuis, Leiter der Theologische Universität Apeldoorn/REFORC, steht, will dazu einen entscheidenden Beitrag leisten. Insgesamt 13 wissenschaftlichen Vorträge werden den aktuellen Forschungsstand aus unterschiedlichen Perspektiven zusammentragen. Dabei sind renommierte Referenten aus verschiedenen Ländern, darunter etwa Prof. Dr. Risto Saarinen von der University of Helsinki oder Prof. Dr. Paul Richard Blum von der Loyola University Maryland, Baltimore. Die Veranstaltung führt viele Wissenschaftrler nochmals nach Bretten, die zu Symposien und Vorträgen in den vergangenen 25 Jahren auf Einladung von Prof. Dr. Frank zum Forschungsaustausch nach Bretten kamen. Es ist zugleich die letzte Tagung des Direktors der Europäischen Melanchthon-Akademie, der im Sommer in den Ruhestand wechselt. Seit 1999 leitet er die Forschungseinrichtung, die unter seiner Ägide maßgeblich

an wissenschaftlicher Bedeutung gewonnen hat.

Zur Teilnahme an der Tagung ist eine Anmeldung erforderlich. Diese sollte bis 27. Mai erfolgen. Sie ist zu richten an: Europäische Melanchthon-Akademie Bretten, Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel. 07252/94 41 13
Fax 07252/94 41 16
Sekretariat: Barbara Östreicher
E-Mail: oestreicher@melanchthon.com.

Es ist die Anmeldung zu einzelnen Veranstaltungsteilen möglich.

Das Programm mit Anmeldeformular ist auf der Homepage www.melanchthon.com unter folgendem QR-Code zu finden.



Neue Highlights: Radsaison im Land der 1.000 Hügel

Der Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V. freut sich, zur neuen Radsaison im Land der 1.000 Hügel eine Reihe von Innovationen und Highlights vorzustellen, speziell für die Bedürfnisse von Gravelbikern und Rennradfahrern.

Neue Passbeschilderung – Eine Herausforderung im Land der Hügel

Ein besonderes Highlight ist die Einführung einer neuen Passbeschilderung. Die neuen Schilder

Stadtwerke bringen Laternenringe an

In seiner Sitzung am 23. April hat der Brettener Gemeinderat mit knapper Mehrheit beschlossen, die Teilabschaltung der Straßenbeleuchtung zumindest unter der Woche zwischen 1 und 5 Uhr fortzuführen.

Seit vergangener Woche werden alle betroffenen Straßenlampen, die nachts nicht leuchten, von den Stadtwerken Bretten mit einem sogenannten Laternenring versehen. Ausgenommen sind Hauptverkehrsachsen und neuralgische Stellen wie Fußgängerüberwege. Die Arbeiten sollen bis Ende kommender Woche abgeschlossen sein.

Hintergrund für die Maßnahme sind die Beleuchtungsvorschriften der Straßenverkehrsordnung (§ 17 Abs. 4 StVO). Außerhalb geschlossener Ortschaften sind haltende Fahrzeuge stets mit eigener Lichtquelle zu beleuchten. Dagegen genügt es innerhalb geschlossener Ortschaften, die der Fahrbahn zugewandte



Das Verkehrszeichen 394 StVO, das auch als Laternenring bezeichnet wird, ist bald an jeder Brettener Laterne zu finden, die nachts abgeschaltet wird. Foto Marcel Winter/Stadt Bretten

Fahrzeugseite durch Parkleuchten oder auf andere zugelassene Weise kenntlich zu machen. Eigene Be-

leuchtung ist entbehrlich, wenn die Straßenbeleuchtung das Fahrzeug auf ausreichende Entfernung deutlich

sichtbar macht. Sofern Straßenlampen nicht die ganze Nacht leuchten, sehen die straßenverkehrsrechtlichen Vorgaben den sogenannten „Laternenring“ (Zeichen 394 StVO) vor. Zunächst war vorgesehen, die Anbringung der Laternenringe nach und nach im laufenden Betrieb vorzunehmen. Der Gedanke kam auch deshalb auf, weil durch einzelne Fraktionen des Gemeinderats nach den beiden vorherigen Entscheidungen zur Nachtschaltung unmittelbar Anträge eingereicht wurden, die Abschaltung wieder aufzuheben.

Da mit dem nun gefundenen Kompromiss Klarheit besteht, dass die doch recht zeit- und personalaufwendige aufwendige Maßnahme nicht „unnötig“ erfolgt, hat die Verwaltungsspitze die Stadtwerke unmittelbar nach der Entscheidung im Gemeinderat mit Nachdruck aufgefordert, die Anbringung der Laternenringe nunmehr zügig umzusetzen. (maw)

Bürgerservice und Ortsverwaltungen geschlossen

Aufgrund der bevorstehenden Kommunal- und Europawahlen und den damit verbundenen Mehrarbeiten hinsichtlich der Bearbeitung von Briefwahlunterlagen werden der Bürgerservice sowie die Ortsverwaltungen **zwischen dem 13.05.2024 und 09.06.2024** (Kalenderwochen 20-23) für den Publikumsverkehr tageweise geschlossen sein.

Am Montag, **10.06.2024**, bleiben zudem das Rathaus und die Außenstellen aufgrund der Auszählarbeiten der Kommunalwahlen für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen.

Bürgerservice

Der Bürgerservice wird in der Zeit vom 13.05.2024 bis 09.06.2024 immer dienstags ganztätig sowie mittwochnachmittags geschlossen sein. Folgende Öffnungszeiten gelten in diesem Zeitraum:

Montag	8:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 13:00 Uhr

In dieser Zeit kann es zu längeren Wartezeiten im Bürgerservice kommen. Bitte planen Sie dies bei Ihrem Besuch ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie einen Termin über unsere Homepage www.bretten.de vereinbaren.

Verkehrshinweis

Vollsperrung Weißhoferstraße

Aufgrund von Tiefbauarbeiten wird die Weißhofer Str. unmittelbar östlich Einmündung Heilbronner Str. im Zeitraum **Dienstag, 21.05.2024 bis längstens Samstag, 24.05.2024** für den Fahrverkehr gesperrt. Der Fahrverkehr wird in Richtung Osten innerörtlich umgeleitet über die Heilbronner Str. - Reuchlinstr. - Weißhofer Str.; in Richtung Westen / Zentrum über die Georg-Wörner-Str. - Pforzheimer Str. - Wilhelmstr. - Am Gottesacker - Engelsberg - Sporgasse. In der Kreuzung Heilbronner Str. / Reuchlinstr. / Postweg werden mehrere Fahrbeziehungen untersagt. Um Behinderungen – insbesondere des Linienverkehrs – zu verringern wird darum gebeten, der jeweils ausgeschilderten Umleitung zu folgen oder das Stadtzentrum über die Bundesstraßen B 35 / B 293 / B 294 zu umfahren. Es werden teilweise Haltverbotszonen eingerichtet; um Beachtung der Haltverbote wird gebeten.

Linienverkehr

Hiervon betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Weißhofer Str. auch der Linienverkehr sämtlicher Buslinien. Diese werden umgeleitet über die Reuchlinstr. und teilweise auch über den Postweg / die Apothekegasse. In Richtung Bahnhof werden Ersatzbushaltestellen eingerichtet in der Reuchlinstr. nördlich Weißhofer Str., im Postweg am Bernhardushaus sowie am Engelsberg Höhe Sparkasse. Dabei entfallen in dieser Fahrtrichtung die Haltestellen Derdinger Str., Gymnasium und Sporgasse. In Richtung Schulzentrum / Osten werden die Haltestellen Sporgasse und Gymnasium normal angefahren; für die Linien Richtung Oberderdingen / Knittlingen wird jedoch in der Reuchlinstr. nördlich Weißhofer Str. eine Ersatzhaltestelle eingerichtet für die Haltestelle Derdinger Str. (red).

Neues zur Jugendgemeinderatswahl

Kandidatenvorstellung am 16. Mai im Hallensportzentrum

Im Rahmen einer Kandidatenvorstellung stellen sich am **Donnerstag, 16. Mai, 18 Uhr**, die Bewerberinnen und Bewerber der Jugendgemeinderatswahl 2024 in der Aula des Hallensportzentrums im Grünen der Brettener Jugend vor. Alle wahlberechtigten Jugendlichen zwischen 14 und 20 Jahren, die in Bretten oder den Stadtteilen wohnen, sowie interessierte Besucher sind herzlich dazu eingeladen. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen an die Kandidaten zu stellen und sie im persönlichen Austausch näher kennenzulernen.

Auch Briefwahl ist möglich

Wahlberechtigte Jugendliche, die per Briefwahl bei der Jugendgemeinderatswahl 2024 wählen möchten, benötigen einen Wahlschein. Diesen gibt es – ebenso wie die Briefwahlunterlagen – erst auf Antrag.

Der Antrag kann per E-Mail an buergerservice@bretten.de unter Angabe des Vor- und Familiennamens, der Anschrift, des Geburtsdatums und der Wahlbezirksnummer oder durch Rückgabe des ausgefüllten und unterschriebenen Antrags auf der Wahlbenachrichtigung gestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, den Antrag persönlich beim Bürgerservice im Rathaus der Stadt Bretten während der Öffnungszeiten (Mo/Mi: 8-16:30 Uhr, Di/Fr: 8-13 Uhr, Do: 8-18 Uhr) zu stellen.

Weitere Infos zur Jugendgemeinderatswahl am 9. Juni gibt es bei der Geschäftsstelle Jugendgemeinderat unter Telefon 07252/921-108, -109 oder -124, per E-Mail an: gs-jgr@bretten.de sowie im Netz unter: www.bretten.de. (go)

Bauerbach

Ortschaftsratsitzung
 Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Bauerbach am Montag, 13.05.2024 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Bauerbach, Bürgerstr. 40
 Tagesordnung:
 Einwohnerfragestunde
 TOP 1: Baugebiete „Obere Krautgärten“ und „Beim Weiherbrunnen“
 - Namensfindung für Straßen
 TOP 2. Finanzplanung 2025
 TOP 3. Blumenschmuckaktion
 TOP 4. Bauanträge
 TOP 5. Verschiedenes

Dorfplatz-Treff
 Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Mittwoch, 8. Mai, findet um 19 Uhr unser nächster Dorfplatz-Treff statt.
 Sitzgelegenheiten und Getränke sollen wieder selbst mitgebracht werden.
 Ich freue mich auf interessante Gespräche und Anregungen.
 Torsten Müller, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Bauerbach ist am Mittwoch, 22.05.2024 geschlossen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter der Stadtverwaltung.

Büchig

Ortschaftsratsitzung
 Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchig findet am Mittwoch, den 15.05.2024 um 18:30 Uhr statt.
 Ort: Bürgersaal, Rathaus Büchig, Hügellandstraße 29
 Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Ortschaftsratsitzung mit Anfragen und An-

regungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Ortschaft, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen.
 Tagesordnung
 Öffentlich
 Einwohnerfragestunde
 TOP 1: Begrüßung
 TOP 2: Bauanträge
 TOP 3: LEADER-Programm
 TOP 4: Grünpflege
 TOP 5: Dorfbrunnen
 TOP 6: Terminierung Übergabe an den neuen Ortschaftsrat
 TOP 7: Sachstand zu aktuellen Themen
 TOP 8: Verschiedenes
 TOP 9: Fragen außerhalb der Tagesordnung

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Büchig ist am Freitag, 24.05.2024 geschlossen.

Diedelsheim

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung ist vom 15.05.2024 bis einschließlich 24.05.2024 geschlossen. Am 27.05.2024 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus.

Fundsache
 Ein Schlüsselbund wurde im Dorfgemeinschaftshaus Diedelsheim gefunden und ist in der Ortsverwaltung als Fundsache abgegeben worden. Der Besitzer kann die Fundsache im Rathaus Bretten, Bürgerservice während der Sprechzeiten abholen.

Basteln von Muttertagsgeschenken
 Das mit den Muttertagsgeschenken ist so eine Sache. Meistens fällt es ja dann ein, wenn in den Geschäften mit süßen Sachen und vielen Vorschlägen dafür geworben. Da

die Vorsitzende des Bürgervereins, Heidemarie Leins, aus Erfahrung ganz genau Bescheid weiß, will sie mit Diedelsheimer Schulkindern - 2. und 3. Klasse - ein kleines Geschenk basteln. Dazu treffen wir uns am Freitag, den 10. Mai, um 14.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Schwandorfstraße 42. Mitzubringen sind eine Schere, Klebstoff und Farbstifte. Anmeldung telefonisch unter 07252/42160.

Dürrenbüchig

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Dürrenbüchig ist am Mittwoch, 15.05.2024 geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers findet regulär statt.

Neibsheim

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Neibsheim ist am Dienstag, 28.05.2024 geschlossen.

Rinklingen

Holzversteigerung
 Die Vergabe von Brennholz für Rinklingen, findet am Montag, den 13. Mai 2024, um 18.00 Uhr, in der Sporthalle in Rinklingen statt. Die Ausgabe erfolgt gegen Barzahlung. Listen und Lagepläne können ab dem 07.05.2024 bei der Ortsverwaltung Rinklingen während der Sprechzeiten (Dienstag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr) abgeholt oder per E-Mail (ortsverwaltung.rinklingen@bretten.de) angefordert werden.
 Das Holz ist für Rinklinger Bürger gedacht. Die Ausgabe erfolgt zunächst an diejenigen Bürger, welche in den letzten fünf Jahren Holz bei der Stadt gekauft haben.

Wer im Stadtwald mit der Motorsäge arbeitet, muss einen gültigen Motorsägenführerlehrgang vorweisen können.

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Rinklingen ist am Dienstag, 14.05.2024 geschlossen.

Seniorenachmittag
 Zu unserem Seniorenachmittag am Mittwoch, 15. Mai 2024, um 15 Uhr, im Kindergarten laden wir ganz herzlich ein.
 Bei Kaffee, Kuchen und kleinem Vesper wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.
 Liebe Grüße das Helferteam

Ruit

Ortschaftsratsitzung
 Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 16.05.2024 um 18:30 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses
 TOP 1: Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
 TOP 2: Anhörungen zu Bauanträgen
 TOP 3: Dorfmarkt mit Hocketse am 07.06.2024
 TOP 4: Weitere Verläufe in und nach der Kommunalwahl
 TOP 5: Verschiedenes

Ortsverwaltung geschlossen
 Die Ortsverwaltung Ruit ist am Dienstag, 21.05.2024 geschlossen.

Tageselternverein feiert 25-jähriges Bestehen – herzlichen Glückwunsch!



Besuch im Stadtarchiv: Der New Yorker Jakeb House hat Vorfahren aus Bretten



Catherine Fournell, OB Martin Wolff, Jakeb House und Alexander Kipphan im Rathaus
Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

In der vergangenen Woche bekam das Brettener Stadtarchiv Besuch aus Saratoga, Bundesstaat New York, USA. Jakeb House war auf einer Deutschlandreise extra in den Kraichgau gefahren, um in den Brettener Büchern nach Spuren seiner Vorfahren zu suchen. Catherine Fournell und Alexander Kipphan vom Stadtarchiv standen bereits mit ihm und seiner Mutter in Mailkontakt, sodass sie die entsprechenden Unterlagen präsentieren konnten. Die Urgroßmutter mütterlicherseits von Jakeb House, Martha Heimberger, war 1942 in die USA ausgewandert. Einen entsprechenden Eintrag fanden die Archivare in den Unterlagen. „Wir haben von Martha noch ihren deutschen Pass und einen Teddybären aus ihrer Heimat“, sagte Jakeb House und freute sich darüber, wie viel in den Brettener Unterlagen noch zu seinen Vorfahren zu finden ist. Das Haus seiner Brettener Vorfahren konnte House beim Besuch allerdings nicht besichtigen, da es

in den letzten Kriegstagen zerstört wurde. So bewirtschafeten Theresa und Joseph Heimberger, die Eltern von Martha, zeitweise das Gasthaus zum Pflug in der Weißhofer Straße 28, Ecke Pfluggasse, das der Gasse ihren Namen gab. Die Gaststätte war beliebt unter den Viehmarkt-Besuchern, die aus Knittlingen und Derdingen nach Bretten kamen. Auch Oberbürgermeister Martin Wolff ließ sich nicht nehmen, den Besuch aus den USA zu empfangen und ihm einen Bildband über das heutige Bretten zu überreichen. (er)



Catherine Fournell zeigt Jakeb House die Originaleinträge über seine Familie, deren Präzision ihn sehr faszinierte.
Foto: Ellen Reinold/Stadt Bretten

KulturStadt Bretten

KulturBühne Bretten 2024 02.-14. August // Open-Air vor dem Rathaus

Fr 02.08., 20 Uhr
Schwester Cordula **Unsern Bub, den kriegst du net!**
 Zum Brüllen komisch. Literarisch und musikalisch arbeiten Schwester Cordula und ihr Jungförster Dirk am Akkordeon sich durch Natur, Liebe, Familienbande und fördern Erstaunliches zutage. Gewinner des Baden-Württembergischen Kleinkunstpreises 2023!

So 04.08., 20 Uhr
Foai Verde Phoenix – Balkans and beyond
 Ein musikalisches Feuerwerk mit emotionsgeladener Musik vom Balkan bringen die fünf Virtuosen von Foai Verde auf die Bühne. Sie verschmelzen ungarische, rumänische Folkmusik, sowie mazedonische, albanische und türkische Melodien zu einem unwiderstehlichen Hörvergnügen.

Mo 05.08., 20 Uhr
Sommer, Sonne, Freiheit! Szenische Lesung
 Eine Freibad-Lesung mit dem „Herrn der Stimmen“, dem Lübecker Schauspieler Rainer Rudloff, und den Romanen „Der große Sommer“ von Ewald Arenz und Arno Franks „Seemann vom Siebener“.

Fr 09.08., 20 Uhr
Ernst Mantel & Werner Koczwara The Bänd in the Länd
 Zwei der komischsten Humorschaaffenden Süddeutschlands haben sich zusammengetan: Ernst Mantel, bis zu deren Trennung Mitglied der „Kleinen Tierschau“ und Werner Koczwara, der sich als Kabarettist und Autor einen Namen gemacht hat. Ein nicht nur höchst musikalischer, sondern auch ein zutiefst komischer Abend.

So 11.08., 20 Uhr
Glas-Blas-Sing Happy Hour
 Scherben bringen Glück, heißt es. Doch wer auf 'ne richtige Portion Glück aus ist, lässt die Flaschen ganz. Und macht damit Musik. Flaschenmusik. „Happy Hour“, das ist nicht nur eine, das sind knapp zwei Stunden akustische Wonnen für die ganze Familie.

Mo 12.08., 20 Uhr
Eva Almstädt Lesung
 Eva Almstädt, eine der erfolgreichsten Autorinnen Norddeutschlands, liest aus ihren neuesten Krimis: „Ostseefinsternis – der 19. Fall für Kommissarin Pia Korittki“ und „Akte Nordsee - Das schweigende Dorf“.

KidsOpenAir

Mo 05.08., 17 Uhr
Der Räuber Hotzenplotz Inszenierte Lesung ab 7 Jahren
Mi 07.08., 17 Uhr
Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, ... Theater ab 4 Jahren
Mi 14.08., 17 Uhr
LARIFARI Familienkonzert

Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 9576 13

Sa 11. Mai, 10.00 bis 13.00 Uhr, Stadtbücherei
Gratis-Comic-Tag
 Alle Kinder und Jugendliche, die einen Leseausweis der Stadtbücherei besitzen, dürfen sich kostenfrei Comics aussuchen und mit nach Hause nehmen. Von 10:30 bis 12:30 Uhr st die Zeichnerin Jil Wagner zu Gast und zeigt, wie man eine Comic- oder Manga- Figur zeichnet.

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So/Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei
24.04.-24.07., Museum im Schweizer Hof
Wanderausstellung Sterben und Leben. Der Dreißigjährige Krieg zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau
 Das Kreisarchiv des Enzkreises präsentiert in einem breit angelegten Forschungsprojekt Aspekte des Dreißigjährigen Krieges im Gebiet zwischen Oberrhein, Schwarzwald und Kraichgau: dem Grenzraum zwischen den badischen Markgrafschaften, Württemberg und der Kurpfalz.

Ausstellung im Rathaus, Untere Kirchgasse 9

Öffnungszeiten: Mo/Mi 8-16.30 Uhr, Di/Fr 8-13 Uhr, Do 8-18 Uhr
30.04.-17.07, Rathausfoyer
Klimaflucht eine Wanderausstellung der Deutschen Klimastiftung
 Welche Auswirkungen hat die globale Erwärmung auf die Fischer im Mekong-Delta? Welche Sorgen haben die Olivenbauern in Griechenland? Und was hat das mit internationaler Klimapolitik zu tun? Erzählungen von Betroffenen veranschaulichen den Einfluss des Klimawandels auf das Leben von Menschen in aller Welt.

Tourist-Info, Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 5837 10

Fr 17.05., 18 Uhr, Marktplatz
Stadtführung mit Weinprobe
 Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt entdecken Sie die Stadtgeschichte ganz lebendig. Zum Abschluss der rund einstündigen Stadtführung verkosten Sie nach einem prickelnden Sekt vier ausgewählte Weine aus dem Kraichgauer Hügelland sowie Käsesorten aus aller Welt.
 Treffpunkt: Marktbrunnen auf dem Marktplatz, Preis: 30 Euro, Dauer: ca. 180 Minuten

Melanchthonhaus Bretten,
 Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
 Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr & 14-17 Uhr

19.04.-19.05., Melanchthonhaus Bretten
Preisträger/Innen des 5. Melanchthon-Kunstwettbewerbs
Sonntag, 19.05.24 Melanchthonhaus Bretten
Internationaler Museumstag
 durchgehend geöffnet von 11-17 Uhr, Eintritt frei

Angebote der vhs Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710

Realitätsnahe Selbstverteidigung für Erwachsene, 241-30021
 Lernen Sie, sich zu verteidigen, damit Sie gefährliche Situationen vermeiden oder lösen können. Das Grundprinzip sind einfach zu erlernende Techniken, die auch unter Stress oder Ablenkung anwendbar sind. Die Inhalte des Kurses bestehen aus Selbstverteidigungstechniken, Stressmanagement und realitätsnahen Szenarien.
 Sa 01.06., 10-15 Uhr, 24 Euro

ErlebniSTanz am Nachmittag, 241-30223
 Wir tanzen auf schöne Musik Tänze im Kreis, in Blockformation oder einander gegenüber in der Gasse als Kontra. Zu Schlagermelodien, Musik aus verschiedenen Ländern oder auch zu Volkstänzen bewegen wir uns. Wir tanzen und erleben z.B. Walzer- oder Rumbaschritte und vielfältige Schrittkombinationen.
 Mo 03.06., 14:30-15:45 Uhr, 6 mal, 48 Euro

Thailändische Küche aus dem Meer, 241-30567A
 Wir kochen Leckeres aus dem Meer nach thailändischer Art - mit feurigem Curry, mit süß-saurer Tamarindensauce und schonend gedämpftem Fisch mit Limetten Sauce. Frittierten Fisch kombinieren wir mit cremiger Kokosmilch und scharfer Garnelensuppe, Tom Yum Gung! Ein Nachtisch aus exotischen Früchten krönt den Abend.
 Mi 05.06., 18-22 Uhr, 20 Euro zzgl. ca. 15 Euro Lebensmittelkosten

07. & 08.06., 19 Uhr, Stadtparkhalle
„Let's Get Loud“ – MGB Jazz Youngsters und die MGB Big Band
 Neben den Stücken, die schon beim Konzert mit der SWR Big Band für beste Stimmung sorgten, werden beim Sommerkonzert knackfrische Klassiker des Repertoires wie Benny Goodmans „Sing Sing Sing“ und „Don't Be That Way“ und neue aus Funk, Fernsehen, Club und Disco bekannte Nummern im prachtvollem Big Band-Gewand zu Gehör gebracht.
 Tickets: 5 Euro bei der Tourist Info Bretten und der Buchhandlung Kolibri

KulturBühne Bretten 2024
 Tickets und weitere Informationen online und bei der Tourist-Info Bretten.



Tourist-Info Bretten
 Melanchthonstr. 3
 75015 Bretten
 Tel.: 07252 583710
 Email: touristinfo@bretten.de

Stadt Bretten
 Bildung und Kultur
 Untere Kirchgasse 9
 75015 Bretten
 www.erlebe-bretten.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Do 9-18 Uhr
 Fr+Sa 9-13 Uhr
 www.erlebe-bretten.de



OB Wolff zu Besuch bei der Tagespflege



Oberbürgermeister Martin Wolff nutzte den Besuch zum Austausch mit den Seniorinnen und Senioren bei der Tagespflege. **Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten**

Einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Kuchen verbrachte Oberbürgermeister Martin Wolff in der vergangenen Woche bei der Tagespflege des Pflegedienstes Schulz in der Brettener Pfluggasse.

OB Wolff nutzte den Rahmen einerseits zum Austausch mit den Seniorinnen und Senioren. Zum anderen berichtete er auch von kommunalpolitischen Entwicklungen und Bauvorhaben, die für die Gäste der Tagespflege oder deren Kinder und Enkel von Relevanz sind, so zum Beispiel das Gesundheitszentrum an der Sporgasse oder die verschiedenen Baumaßnahmen an den Brettener Schulen.

Die Seniorinnen und Senioren zeigten sich wiederum dankbar, eine Möglichkeit wie die Tagespflege zu haben, bei der sie einen oder mehrere Tage in der Woche in Gesellschaft mit

Gleichaltrigen verbringen können. Viele berichteten von ihrer anfänglichen Skepsis, schilderten jedoch, wie froh sie inzwischen seien, dieses Angebot wahrnehmen zu dürfen.

Die Leiterin der Tagespflege, Anke Waltert, berichtete aus dem Tagesablauf der Gäste. So wird unter anderem mit einem neuen CareTable ein multimediales Werkzeug in den Alltag integriert. An einem bedienbaren Bildschirm können die Nutzer alleine und gemeinsam spielen, rätseln oder auch Zeitung lesen, was vielen große Freude bereite.

Gesungen wurde zum Abschluss des gemeinsamen Nachmittags dann auch noch. Mit Gitarrenbegleitung sangen die Gäste zusammen mit dem Oberbürgermeister ein paar Volkslieder, darunter „Kein schöner Land in dieser Zeit“ und „Die Gedanken sind frei“, ehe nach zwei schönen Stunden die Verabschiedung anstand. (maw)

Interessante Waldbegehung mit Forstamtsleiter Kuhn

Einblicke in den Brettener Stadtwald bekam eine Gruppe von rund 25 Interessierten, darunter auch Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner sowie einige Stadt- und Jugendgemeinderäte, am vergangenen Freitag aus erster Hand. Norbert Kuhn, seit Januar Leiter der Brettener Forstverwaltung, hatte zu einer Waldbegehung geladen, um einen Aus- und Querschnitt der Arbeit seines Teams zu präsentieren, aber auch auf die großen Herausforderungen aufmerksam zu machen, vor denen der Wald in Zeiten des Klimawandels steht.

Um dies zu veranschaulichen, ging Kuhn gleich zu Beginn weit zurück. Er zeigte die Klimaentwicklung der vergangenen Jahrhunderte auf und wie sich diese auf Natur und Bäume ausgewirkt hat. Auch im Brettener Stadtwald, so wurde deutlich, hat sich der Bestand immer wieder angepasst. Anpassungen sind auch das Gebot der Stunde, wie Kuhn beim Rund-

gang durch einen Abschnitt des Langen Waldes oberhalb des Rinklinger Grillplatzes immer wieder betonte und aufzeigte. Auf ausgewählten Flächen geht es darum, klimaresilientere Arten in den Wald zu bringen und diesen fit und widerstandsfähig für die Zukunft zu machen.

Deutlich wurde aber auch die Gratwanderung zwischen einem wirkungsvollen Naturschutz auf der einen und einer Forstwirtschaft auf der anderen Seite, die den Rohstoff Holz auch gewinnbringend für den städtischen Haushalt nutzt. Einig waren sich die Teilnehmer, dass dies nicht zwingend ein Widerspruch sein muss. Auch wies Kuhn auf die wichtige Bedeutung der Jagd für eine gesunde Waldentwicklung hin.

Passend zum Anlass kam beim gemeinsamen Abschluss in der Saatschule beim Tierpark Wurst vom Wild auf das Brot, was bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut ankam. (maw)



Forstamtsleiter Norbert Kuhn (rechts) führte die Interessierten aus Bevölkerung und Gemeinderat durch „seinen“ Stadtwald. **Foto: Marcel Winter/Stadt Bretten**

Informationsabend für werdende Eltern in Bruchsal

Am Dienstag, 14. Mai, findet im Kasino der RKH Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal der nächste Informationsabend für werdende Eltern statt. Interessierte treffen sich um 18 Uhr an der Information im Eingangsbereich der Klinik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Team der Ärztlichen Direktorin Dr. Ute Felten, Pflegekräfte und Ärzte sowie das Hebammenteam stellen die Angebote der Geburtshilfe an der

Bruchsaler Frauenklinik vor. Außerdem besteht die Möglichkeit, die 2018 eröffneten Geburtsräume und die Station im G-Bau zu besichtigen.

Die Informationsabende für werdende Eltern finden nun wieder regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Weitere Termine, Informationen über die Frauenklinik und die Geburtshilfe sowie über das Hebammenteam finden Sie unter www.rkh-gesundheit.de. (red)

Ausbreitung der Asiatischen Hornisse: Bitte Sichtungen melden



links: Arbeiterin der Asiatischen Hornisse, rechts Filialnest der Asiatischen Hornisse **Fotos: Schütte/Wieckhorst/Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg**

Die Asiatische Hornisse ist eine invasive gebietsfremde Art aus Südostasien, die erstmals im Jahr 2014 in Baden-Württemberg nachgewiesen wurde und sich inzwischen immer weiter im Land ausgebreitet hat.

Im Vergleich zu unserer heimischen und geschützten Europäischen Hornisse sind die Völker der Asiatischen Hornisse bedeutend größer. Ein zweites Nest, das Asiatische Hornissen im Sommer bauen, kann einen Durchmesser von bis zu einem Meter erreichen und bis zu 2.000 Arbeiterinnen und 500 Geschlechtstiere beherbergen. Häufig hängt dieses kugelförmige sogenannte Sekundärnest hoch oben in Baumkronen und wird nicht oder erst nach dem Laubfall entdeckt. Für die Larvenaufzucht benötigen Asiatische Hornissen proteinhaltige Beute, die im Spätsommer und Frühherbst zu einem Großteil aus Honigbienen bestehen kann. Imker verfolgen deshalb die Ausbreitung mit Sorge. Welche Auswirkungen die Asiatische Hornisse auf heimische Arten wie zum Beispiel Wildbienen hat, ist zurzeit noch nicht bekannt.

Über die Meldeplattform des Landes Baden-Württemberg können Sie Sichtungen der Asiatische Hornisse melden. Mit der Meldeplattform soll mehr Wissen über die Verbreitung der Asiatischen Hornisse in Baden-Württemberg erlangt werden. Ziel ist die Verbreitung einzudämmen. Dafür hat die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg im Auftrag des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

eine Online-Meldeplattform freigeschaltet. Bürgerinnen und Bürger können Sichtungen von Asiatischen Hornissen oder deren Nestern über die Webseite der LUBW (<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse>) sowie über die App „Meine Umwelt“ direkt melden.

Meldungen über Funde in Baden-Württemberg

Gemeldet werden können ausschließlich Funde aus Baden-Württemberg. Auf der Webseite finden sich zudem Informationen zur Erkennung der Art und vor allem Hilfestellungen, um zwischen Asiatischer Hornisse und unserer heimischen Hornisse zu unterscheiden. So sollen Falschmeldungen möglichst vermieden werden. Auch ist bei jeder Meldung der genaue Standort und ein Belegfoto anzugeben. Die Bearbeitung der Meldungen erfolgt direkt durch die hierfür zuständigen Regierungspräsidien. (red)



Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse

Melanchthonhaus beteiligt sich am Internationalen Museumstag

Der Internationale Museumstag am Sonntag, 19. Mai 2024, ist auch im Melanchthonhaus Bretten wieder Anlass, das Publikum in die Räume zu locken, die dem Reformator und Universalgelehrten Philipp Melanchthon gewidmet sind. Die Besucherinnen und Besucher haben an diesem Tag durchgehend von 11 bis 17 Uhr freien Eintritt in das markante Gebäude am Brettener Marktplatz.

Außerdem finden um 11:30 Uhr eine Führung und um 15:30 Uhr zwei öffentliche Führungen durch das Museums statt, das gleichzeitig auch Gedenkstätte, Forschungsstelle und Bibliothek ist. Anlässlich des Internationalen Museumstags sind auch die Führungen kostenlos. Das Melanchthonhaus Bretten freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher des Museums. (red)

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Mittwoch, 08.05.2024
19:00 Uhr Stiftskirche Ökum. Friedensgebet Pfr. Becker-Hinrichs

Donnerstag, 09.05.2024
11:00 Uhr Kirchhofpark Diedelsheim Regionalgottesdienst zu Himmelfahrt mit Kirchen- und Posaunenchor der Region Bretten Pfrin. Czetsch

Samstag, 11.05.2024
16:30 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst mit Taufe Pfr. Bönninger
18:00 Uhr Ev. Altenheim Gottesdienst Pfr. Bönninger

Sonntag, 12.05.2024
09:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst mit Ehrung Gisela Steinbach Pfr. Bönninger

Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst Pfr. Bönninger

Sonntag, 12.05.2024
15:00 Uhr Stiftskirche Kidsmusical „Die Kinder des Lichts“ Bezirkskantorin Tschochohe/Kidschöre

Stadtteil Büchig
Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Diedelsheim
Donnerstag, 09.05.2024
11:00 Uhr Regionalgottesdienst im Kirchhofpark unter Mitwirkung der Kirchen- und Posaunenchor mit anschl. Bewirtung im Gemeindezentrum Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 08.05.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 10.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
Einladung nach Diedelsheim
Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Gottesdienst in flott: „Kirche bleibt im Dorf“ Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Büchig
Sonntag, 12.05.2024
09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 08.05.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 10.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
10:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Beck/Kammerer/Knoch

Mittwoch, 15.05.2024
09:00 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum – unterwegs nach Ettlingen

Stadtteil Dürrenbüchig
Donnerstag, 09.05.2024
11:00 Uhr Einladung nach Diedelsheim zum Regionalgottesdienst im Kirchhofpark unter Mitwirkung der Kirchen- und Posaunenchor mit anschl. Bewirtung im Gemeindezentrum Pfrin. A. Czetsch

Sonntag, 12.05.2024
09:30 Uhr Gottesdienst Pfr. Becker-Hinrichs

Mittwoch, 15.05.2024
09:00 Uhr Diedelsheim CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum – unterwegs nach Ettlingen

Stadtteil Neibsheim
Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
Einladung nach Diedelsheim
Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Gottesdienst in flott: „Kirche bleibt im Dorf“ Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 08.05.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 10.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Büchig
Sonntag, 12.05.2024
09:30 Uhr Gottesdienst Pfrin. A. Czetsch

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit
Mittwoch, 08.05.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor
Freitag, 10.05.2024
18:00 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Rinklingen
Donnerstag, 09.05.2024
10:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Beck/Kammerer/Knoch

Montag, 13.05.2024
20:00 Uhr Kirche Probe Kirchenchor

Mittwoch, 16.05.2024
16:45 Uhr Kirche Kinderchor

Stadtteil Sprantal
Donnerstag, 09.05.2024
St. Wolfgang Sprantal: Es findet kein Gottesdienst statt.

St. Stephan Nußbaum: 10:30 Uhr Ev. Kirche Ruit Gemeinsamer Festgottesdienst zur Konfirmation Beck/Kammerer/Knoch

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius
Donnerstag, 09.05.2024
10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba
18:00 Uhr Maiandacht Pfr. Maiba

Freitag, 10.05.2024
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Samstag, 11.05.2024
18:00 Uhr St. Elisabeth Eucharistiefeier zum Sonntag Pfr. Maiba

Sonntag, 12.05.2024
10:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba
18:00 Uhr Maiandacht Pfr. Maiba

Mittwoch, 15.05.2024
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter
Donnerstag, 09.05.2024
09:00 Uhr Festgottesdienst anschl. Flurprozession Pfr. Maiba
18:00 Uhr Maiandacht

Samstag, 11.05.2024
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis

Sonntag, 12.05.2024
18:00 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 15.05.2024
08:30 Uhr Rosenkranzgebet
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Freitag, 10.05.2024
Frühlingscamp der Royal Rangers
19:00 Uhr JUMP Jugend 13+

Sonntag, 12.05.2024
10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Jörg Segnitz; MOVIDA

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz
Mittwoch, 08.05.2024
17:45 Uhr Prozession zur Adelbergkapelle Pfr. Streicher
18:30 Uhr Adelbergkapelle Neibsheim Gelübdemesse Pfr. Streicher

Samstag, 11.05.2024
17:30 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 12.05.2024
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

Filialkirche Gondelsheim Guter Hirte
Sonntag, 12.05.2024
10:30 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 14.05.2024
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Neibsheim St. Mauritius
Donnerstag, 09.05.2024
10:30 Uhr Festgottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor Pfr. Streicher

Freitag, 10.05.2024
18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

Samstag, 11.05.2024
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag Pfr. Streicher

Sonntag, 12.05.2024
18:00 Uhr Adelbergkapelle Neibsheim Maiandacht mit dem Klarinettenensemble

Montag, 13.05.2024
18:30 Uhr Ökum. Friedensgebet

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Freitag, 10.05.2024
Frühlingscamp der Royal Rangers
19:00 Uhr JUMP Jugend 13+

Sonntag, 12.05.2024
10:00 Uhr Gottesdienst & Livestream; www.efg-bretten.de Jörg Segnitz; MOVIDA

Dienstag, 14.05.2024
20:00 Uhr Bibelforum Dr. Martin Hanselmann

Mittwoch, 15.05.2024
09:30 Uhr Krabbelgruppe
19:00 Uhr Start Up @home (Hauskreis 18+)

Christusgemeinde Bretten Evang. Gemeinschaftsverband A. B.
Donnerstag, 09.05.2024
10:00 Uhr Im Brückle 7, Himmelfahrts-Gottesdienst

Samstag, 11.05.2024
09:30 Uhr im Brückle 7, Jungschar (8 - 12 J.)

Sonntag, 12.05.2024
10:00 Uhr Im Brückle 7, Gottesdienst (mit Kinderprogramm)

Sonntag, 12.05.2024
14:30 Uhr Im Brückle 7, Bibelstunde

Liebzeller Gemeinschaft
Bretten, Gartenstr. 2
Mittwoch, 08.05.2024
19:30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 12.05.2024
17:30 Uhr Gottesdienst in Bretten

Jehovas Zeugen Versammlung Bretten
Videokonferenz – Anmeldeinformationen über 07252/5864066-jw-bretten@mailbox.org

Mittwoch, 08.05.2024
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen/Ärgere dich nicht über böse Menschen/Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich (jw.org)

Sonntag, 12.05.2024
10:00 Uhr Vortrag: Wie man den Glauben an Gott und sein Versprechen stärkt und Bibelstudium (jw.org)

Dienstag, 14.05.2024
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen, Vortrag: Von den Propheten Ausharren, Loyalität und Geduld lernen (jw.org)

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten
Mittwoch, 08.05.2024
Es findet kein Gottesdienst statt.

Donnerstag, 09.05.2024
09:30 Uhr Gottesdienst (Christi Himmelfahrt); danach Kaffeebar

Donnerstag, 09.05.2024 bis Sonntag, 12.05.2024
Süddeutscher Kirchentag in Karlsruhe – Programm und Tickets unter www.skt2024.de

Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrlich – Übertragung aus Karlsruhe

Mittwoch, 15.05.2024
20:00 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten
Am Hagdorn 5
Mittwoch, 08.05.2024
19:00 Uhr Gebetskreis

Freitag, 10.05.2024
19:00 Uhr Jugendkreis (ab 13 Jahre); Infos unter Tel. 07252/78024

Sonntag, 12.05.2024
11:00 Uhr Muttertags-Godi-Special

Infos unter Tel. 07252/78024
Mittwoch, 15.05.2024
19:00 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau Salzhofen 7
Sonntag, 12.05.2024
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kids-Celebration

18:30 Uhr Gottesdienst
Jeweils Livepredigt mit Carl Ballinger, mehr Infos: www.icf-kraichgau.de